



Karl Heinz Graefe
Werner Lutz
Heinz Bönisch

Duale Reihe Pharmakologie und Toxikologie

2. Auflage, Erscheinungsjahr 2016, Thieme
836 Seiten, 425 Abbildungen

Preis: 57,99 €

ISBN: 978-3-13-142862-2

Pharma ist im 6. Semester ein ganz schöner Brocken zu lernen, weshalb auch das Lehrbuch „Duale Reihe- Pharmakologie und Toxikologie“ nicht unbedingt schlank ist, ABER gleich vorneweg: Ich denke dieses Buch lohnt sich!

Zunächst mal zum Aufbau: Das Buch ist ganz getreu nach dem „Duale Reihe-Stil“ gestaltet. Bedeutet mittig ist der ausführliche Fließtext, am Rand die Kurzfassung zu jedem Abschnitt. Das ist wie in jedem anderen Band dieses Formats der große Vorteil, da man das Kurzlehrbuch gleich mit dazu bekommt, sollte man kurz etwas nachschlagen wollen. Beide Textausarbeitungen haben dabei ihr Vor- und Nacheile, da die Kurzfassungen manchmal doch sehr komprimiert sind und ein paar wichtige Sachen fehlen, ist der Fließtext nun mal sehr ausführlich und bespricht fast jedes Enzym, welches mit dem Arzneimittel interagiert.

Thematisch ist das Buch in vier große Abschnitte unterteilt.

Teil A beschäftigt sich zunächst mit der allgemeinen Pharmakologie, also der Kinetik, Dynamik aber auch zur Pharmakotherapie spezieller Lebensabschnitte (Schwangerschaft, Kindheit, Geriatrie). Schon hier wird man feststellen, dass einem die ein oder andere Abbildung bekannt vorkommt, falls man mal in die Vorlesungen reingeschaut hat.

Teil B kommt dann zu übergreifenden Systemen: autonomes Nervensystem, Gewebshormone, Ionenkanäle, Gefäßsystem, Immunsystem und Nozizeptives System. Leider gibt es hier fast keine Abstriche zu machen was den Stoff angeht, da es zu allen Kapiteln auch Vorlesungen hier in Würzburg gibt, die auch gefragt werden. Daher möchte ich bereits hier den riesigen Pluspunkt nennen, den die Duale Reihe meiner Meinung nach hat: Die unfassbare Kohärenz zum Lehrplan der Pharmakologie in Würzburg. Da ich mir einen Großteil der Vorlesungen angehört habe kann ich sagen, dass einige Vorlesungen sehr sehr gut sind und die Dozierenden wahnsinnig gut den Stoff vermitteln, bei anderen ist eher schleppend, da es einem so vorkommt als würden Sie nur einen Text ablesen. Tja und mit der Dualen Reihe hat man genau diesen Text (Vielleicht weil zwei der Autoren in Würzburg leben? Man kann nur spekulieren). Gesagtes und Geschriebenes stimmt manchmal fast zu 100% überein. Solche Vorlesungen/Kapitel habe ich dann doch lieber direkt in meinem eigenen Tempo aus dem Buch gelernt, da es kaum einen Unterschied zur Vorlesung gemacht hat.

Zurück zur Struktur: Hier ist am Beginn der Kapitel eine Wiederholung der Physiologie,

welche nie schadet, und falls Rezeptoren im Spiel sind hat man immer eine Tabelle, welche die vermittelnde Wirkung zusammenfasst (sehr hilfreich). Als nächstes wird der Wirkmechanismus erläutert, dann die Unerwünschten Arzneimittelwirkungen (UAW) genannt und schließlich die Kontraindikationen. Jedes Kapitel ist also sehr übersichtlich.

Teil C geht auf die Pharmakologie der Organsysteme ein und Indikationsgebiete, also Zentrales Nervensystem, Hormonelles System, Stoffwechsel, Gerinnungssystem usw. aber auch Antibiotika, Virusinfektionen und Antihelminthika.

Man könnte meinen, dass sich einiges aus Teil B wiederholt, aber leider ist das kaum der Fall. Auch hier findet sich zu fast jedem Kapitel eine Vorlesung was leider bedeutet, dass es gelernt werden sollte. Zumindest die Wurmerkrankungen kann man sich für Pharma sparen, es fällt jedoch auf, dass das Lehrbuch dementsprechend auch schon im 5. Semester sinnvoll ist. Nicht nur weil natürlich jeder ganz vorbildlich bereits im 5. Semester Pharmakologie paukt, sondern auch, da man hier eben sehr ausführlich die Antibiotika behandelt (Ausführlicher als in der Dualen Reihe Mikrobiologie).

Die Struktur ist äquivalent zu Teil B.

Teil D umfasst schließlich die Toxikologie und ist mit 100 Seiten eher schmal, aber auch im Lehrplan ist nicht unbedingt der Schwerpunkt auf diesem Thema.

Ich hatte dennoch das Gefühl die Dozierenden haben bestimmte Themen, die Sie gerne fragen, welche nicht unbedingt so in der Dualen Reihe zu finden sind, deshalb lohnt es sich hier doch mal in die Vorlesungen zu schauen.

Zum Abschluss findet sich eine Tabelle mit allen aufgeführten Arzneimitteln in alphabetischer Ordnung mit Handelsnamen, sowie Substanzgruppe (und Angriffspunkt). Also ein super Nachschlagewerk, wenn man nicht weiß, wo man ein Medikament einordnen soll.

Ich muss sagen ich habe sehr gerne und auch relativ viel mit der Dualen Reihe gelernt. Dabei habe ich manche Themen komplett mit dem Buch erarbeitet, manche zusammen mit den Vorlesungen, um zum Beispiel zu wiederholen.

Natürlich ist das Buch sehr umfassend, allerdings ist es aber auch einfach viel Stoff zu bewältigen und die Duale Reihe eignet sich gut, um das Verständnis für die Substanzen und ihre Wirkmechanismen zu erlangen. Ich denke man bekommt auch recht schnell ein Gefühl dafür welche Informationen man überspringen kann, wenn man sich zwei/drei VL angeschaut hat.

Ich würde zu diesem Buch raten, wenn man der Typ dafür ist mit einem klassischen Lehrbuch zu lernen.